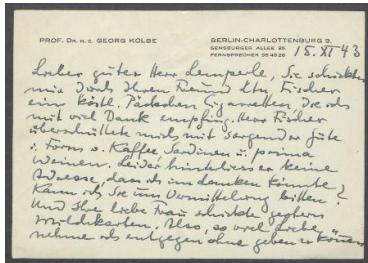


Brief von Georg Kolbe an Hermann Lemperle



Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Hermann Lemperle
Datierung	15.11.1943
Umfang	1 Briefkarte
Erwerbung	Ankauf Antiquariat Engel & Co., 2017
Inventarnummer	GK.607.1.8_007
Transkript	vorhanden
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Die Briefe und Postkarten von Georg Kolbe an Hermann Lemperle und seine Frau (GK.607.1.1 - GK.607.1.11) wurden 2007 als Teil des Nachlasses von Hermann Lemperle erworben. Sie wurden dem Nachlass Georg Kolbes als angereicherter Nachlass zugeordnet.

Transkription

(Prof. Dr. h. c. Georg Kolbe, Berlin-Charlottenburg 9, Sensburger Allee 25, Fernsprecher 99 49 28)

15.XI 43

Lieber guter Herr Lemperle, Sie schickten
mir durch Ihren Freund Ltn. Fischer
ein köstl. Päckchen Cigarretten, die ich
mit viel Dank empfing. Herr Fischer
überschüttete mich mit sorgender Güte
i. Form v. Kaffee, Sardinen u. prima
Weinen. Leider hinterliess er keine
Adresse, dass ich ihm danken könnte.
Kann ich Sie um Vermittelung bitten?
Und Ihre liebe Frau schickte gestern
Milchkarten. Also, so viel Liebe
nehme ich entgegen, ohne geben zu können.

Seite 2

Und eben kommt Ihr lieber Brief
vom 11., in dem Sie mir Konserven
ansagen. Ich kann nur dankbar Ja
sagen. Bitte senden Sie, wenn etwas
übrig bleibt. Hier ist's nicht zum Tot-

lachen, wenn man nur auf Marken angewiesen ist. Auch das Wenigste wird willkommen geheissen. „Eiserne Ration“, das ist das richtige Wort!

Beunruhigt bin ich von Ihrer Nachricht, dass Sie den Ort gewechselt haben u. wohl noch weiter wechseln. Ich verfolgen aufmerksam d. Heeresbericht.

Mein guter lieber Freund, wie stark müssen wir uns erhalten! Dank u. alle lieben Wünsche Ihr getr. GK